

Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 R/Keh (3er) (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd)

FC Train III : SV Saal a.d. Donau II
Montag, 11.03.2024, 19:30 Uhr

Meißner tütet den Sieg für den FC Train III ein

Als Robert Schindler sein Einzel am Montagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 R/Keh (3er) (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd) nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den SV Saal a.d. Donau II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SV Saal a.d. Donau II meist auf verlorenem Posten, denn nur 13 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Steibel und Einsle, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Los ging es mit dem Eröffnungsdoppel. Es dauerte eine Weile, bis Steibel / Einsle den Fünf-Satz-Sieg gegen Schindler / Büllles unter Dach und Fach hatten. Georg Weichenrieder gewann sein Spiel gegen Rainers Kathins sicher mit 11:3, 11:6, 12:10. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Johannes Steibel eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Johannes Steibel gewann gegen Peter Büllles mit 3:2. Das Zwischenergebnis zeigte zu diesem Zeitpunkt also ein 3:0. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Hans Dieter Einsle gegen Robert Schindler bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Hans Dieter Einsle zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Was ein Spielverlauf! Auf Messers Schneide stand nachfolgend das Match zwischen Jonas Meißner und Peter Büllles, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Nicht einen Satzgewinn überließ Johannes Steibel seinem Gegner Robert Schindler beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Der Spielstand zu diesem Zeitpunkt lautete somit 5:1. Jonas Meißner hatte seinen Gegner Rainers Kathins beim ungefährdeten 11:5, 11:4, 11:7 insgesamt im Griff. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Hans Dieter Einsle hatte im Einzel gegen Peter Büllles am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Eher wenig Gegenwehr bekam Johannes Steibel beim 3:0 von Rainers Kathins. 8:1 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Georg Weichenrieder bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Robert Schindler. Das musste man neidlos anerkennen. Damit hat Weichenrieder nun ein 2:6 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht der FC Train III am 18.03.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den ATSV Kelheim, während der SV Saal a.d. Donau II am 21.03.2024 gegen den TSV Langquaid versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

FC Train III

Doppel: Steibel / Einsle 1:0

Einzel: J. Steibel 3:0, H. Einsle 2:0, G. Weichenrieder 1:1, J. Meißner 1:1

SV Saal a.d. Donau II

Doppel: Schindler / Büllles 0:1

Einzel: R. Schindler 1:2, P. Büllles 1:2, R. Kathins 0:3